



<https://biz.li/3z7d>

# FERIENPASS: PATTENSER KULTURTREFF BESUCHT HANNOVER UND LÜNEBURG

Veröffentlicht am 01.08.2023 um 09:48 von Redaktion LeineBlitz

Eine Gruppe von Kulturfreunden nutze die Chance, am 13. Juli auf Initiative des Pattenser Kulturtreffs (PaKt) die Kreuzkirche in Hannovers Innenstadt zu besichtigen. Der Vorsitzende des PaKt, Joachim Niepel, berichtet: "Erst standen wir vor der Kreuzkirche noch mit beiden Beinen auf der Erde. Dann wurde es in der Kirche mit dem kostbaren Altarbild von Lucas Cranach dem Älteren schon etwas mystisch. Aufregend wurde es dann in den engen und niedrigen mittelalterlichen Katakomben unter der Kreuzkirche, wo wir mit Blick in die mit Skeletteilen gefüllte Gebeine-Halle und in den Schutzräumen vor Bombardierungen im 2. Weltkrieg unter der Erde "der Hölle" nah gekommen sind. Die Turmbesteigung hat uns dann aber dem Himmel nah gebracht und einen wundervollen Ausblick über Hannover geboten. Am Ende war es ein interessanter und erfüllender Ausflugstag!"



Mit einer kleinen, aber feinen und fröhlichen Kindergruppe ist dann eine PaKt-Delegation am 27. Juli zu einem Salz-Erlebnis nach Lüneburg aufgebrochen. Die Kinder haben dort nicht nur die Geschichte von der Salzsau kennengelernt, die der Sage nach vor etwa 1000 Jahren zur Entdeckung der Salzquelle und damit zur Reichtumsentwicklung Lüneburgs beigetragen hat. Es wurde in der alten Siedehütte selbst Salz aus der Sole gewonnen und im Rahmen einer lebendigen und erlebnisorientierten Führung durch das Lüneburger Salzmuseum wurde die 1000-jährige Geschichte um das Salz nachvollzogen. Die freundliche Museumspädagogin hat die Bedeutung des Salzes in früheren Zeiten, als es noch keine Kühlschränke gegeben hat, für die Aufbewahrung und Haltbarkeit von Lebensmitteln verdeutlicht und sie hat auch erläutert, dass Menschen einerseits ganz ohne Salz nicht leben können und dass andererseits aber zu viel Salzverzehr auch sehr gefährlich werden kann. Mit kleinen Souvenirs und nach einem Blick in die Lüneburger Innenstadt und auf den absackenden Stadtbereich, der über dem Salzstock liegt, ging es wieder zurück nach Pattensen. Der Vorsitzende des PaKt, Joachim Niepel, hat sich gefreut: "Während der Rückfahrt im Kleinbus der Stadtverwaltung haben uns der fröhliche Gesang und die allerbeste Stimmung der Kinder gezeigt, dass es ein gelungener Ausflug gewesen ist."